Kasselische Polizey- und Commerzien-Zeitung.

Mit Kurfürstlich-Hessischem gnädigsten Privilegio.

1805tes Jahr. 42tes Stück.

Montag den 14ten October.

Edictalvorladungen.

1) Johann Adam Rodenstein, Johs. Rodenstein, und Wilhelm Crantz, aus Siebertshausen; Eckhard Adler von Lenderscheid, von Baumbachischen Gerichts; sodann Eckhard Keil, von Lembach, adelich Deichmannischen Gerichts, sind gegen Verordnung ausgetreten. Werden sich dieselben nicht sofort und vor zurückgelegtem 26ten Jahre wieder einfinden, so sind sie ihres Vermögens verlustig, und fällt solches der gnädigst verordneten Stiftung für Soldaten und Erziehung deren Kinder anheim. Homberg den 25ten Sept. 1805. Uloth.

2) Eva Margretha Baier ist unlängst dahier ledigen Standes verstorben, und hat einiges Vermögen hinterlassen. Nach dem hiesigen Kirchenbuch ward sie den 21ten November 1732. dahier gebohren. Ihr Vater war weiland Thilemann Baier, Bürger und Schaalenschneider in Schmalkalden, und die Mutter Maria Elisabeth geb. Dörer aus Herrnbreitungen. Diejenigen nun, welche an diesem kleinen Nachlaß Anspruch zu machen gedenken, werden aufgefordert, sich dazu binnen ¼ Jahres Frist zu legitimiren, oder zu gewärtigen, daß anderweitig rechtlich darüber disponirt werde. Steinbach am 30ten September 1805.

Kurhess. Amt hierselbst. Faust.

3) Nachdem die vom Liebermann Heinrichschen Curator gegen den Schutzjuden Hona Isaac Bienswangen vormals zu Hamburg angestellte Provocations-Klage zur Ein- und Ausführung der von dem Letzteren an der Liebermann Heinrichschen Verlassenschaftsmasse etwa noch gemacht werdenden Ansprüche wegen der Unbekanntheit des Aufenthaltsortes nicht insinuirt wer-